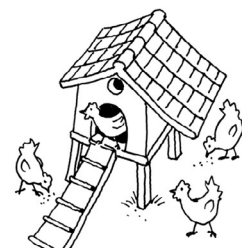
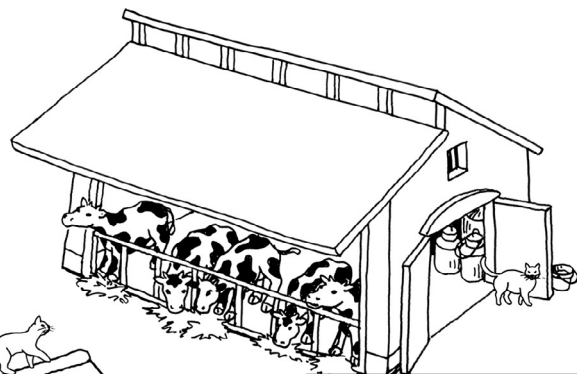
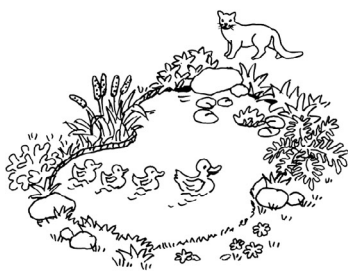
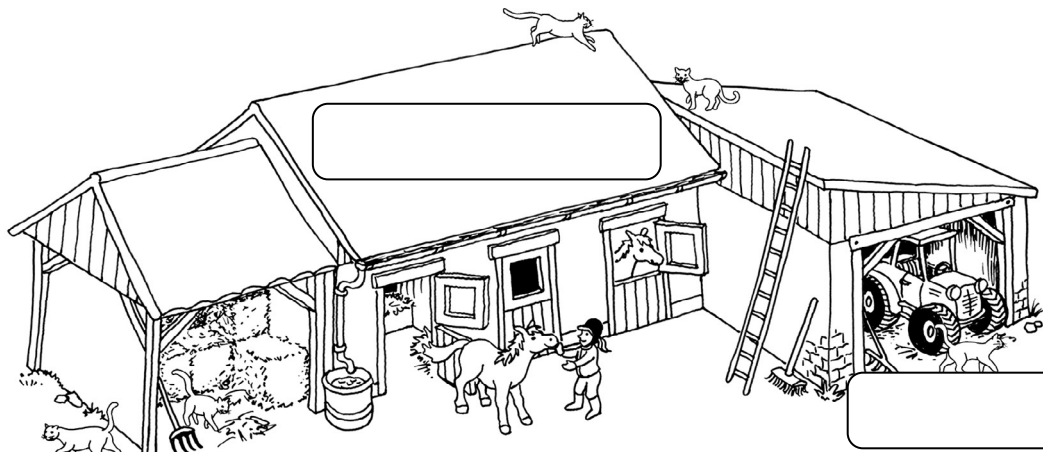




Name:



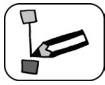
Male aus. Beschrifte passend.



Pferdestall – Schuppen – Wohnhaus – Kuhstall
Scheune – Hundehütte – Hühnerstall



Name: _____



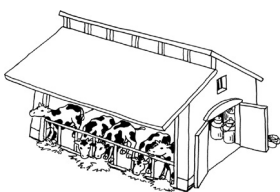
Verbinde.



Hundehütte



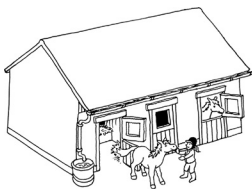
Bauernhaus



Kuhstall



Hasenstall



Pferdestall



Hühnerstall



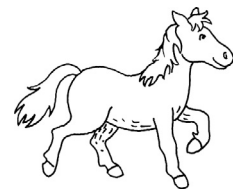
Bauer und Bäuerin



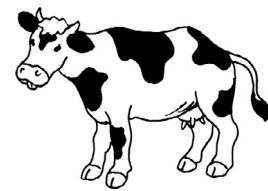
Hase



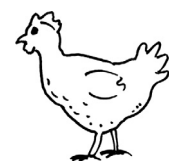
Hund




Pferd



Kuh



Huhn

Fahrzeuge und Maschinen	Spiel	
Name:		

Bauernhofquartett

(für 2–4 Spielerinnen und Spieler)

Spielkarten herstellen:

Bilderbögen kopieren, ausschneiden, laminieren (siehe nachfolgende Kartenvorlagen zum Ausschneiden)

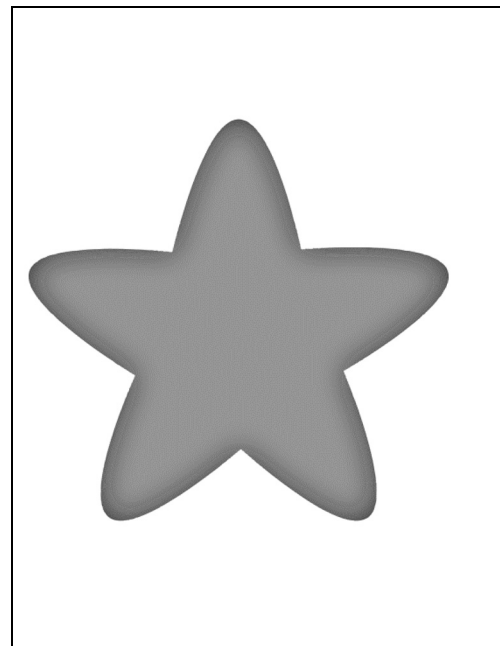
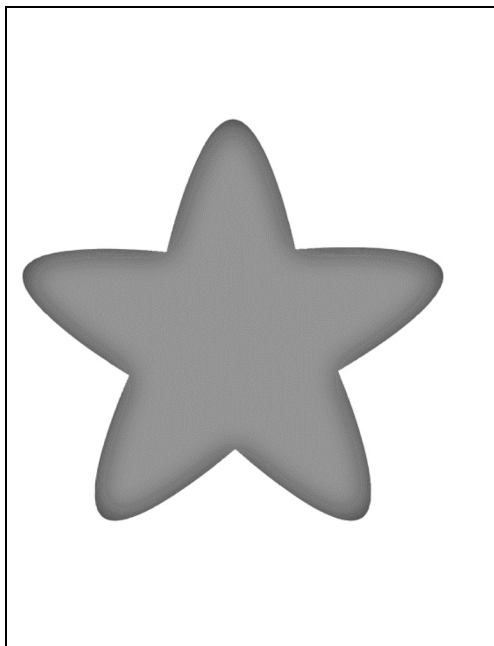
Spielregeln:

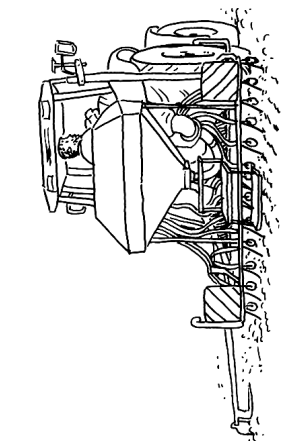
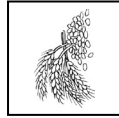
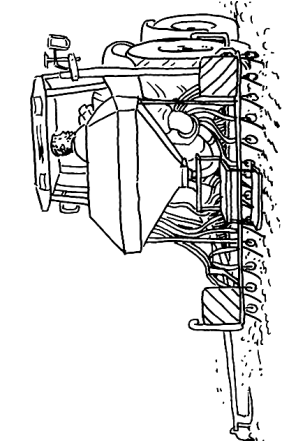
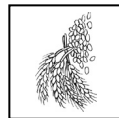
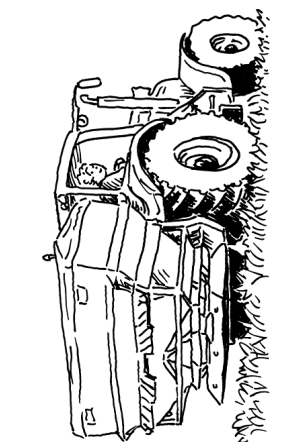
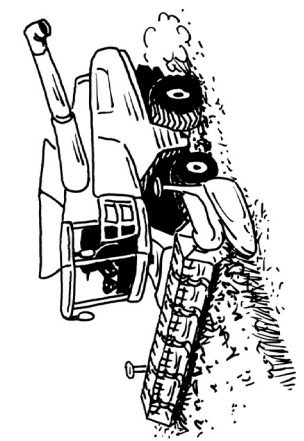
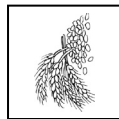
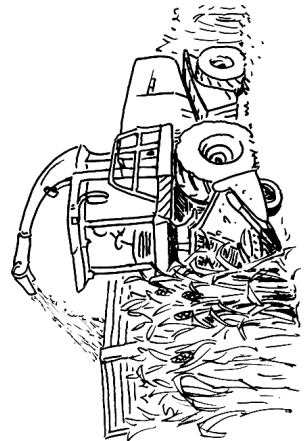
Karten mischen, und verdeckt austeilen:

- bei 2 Spielerinnen und Spielern: je 8 Karten
- bei 4 Spielerinnen und Spielern: je 4 Karten
- bei 3 Spielerinnen und Spielern: je 5 Karten

Die restlichen Karten offen in der Mitte ablegen. (Bei 2 oder 4 Spielerinnen und Spielern sind das 2 Karten, bei 3 Spielerinnen und Spielern 3 Karten.)

Eine Spielerin oder ein Spieler beginnt und nimmt eine/die Karte in der Mitte auf und legt dafür eine (beliebige andere) Karte in die Mitte zurück. Gewonnen hat, wer als erstes vier Karten mit dem gleichen Symbol (Mais, Getreide, Kartoffel, Heu) hat. Die Sternkarten können als Joker genutzt werden und können eine fehlende Karte ersetzen.

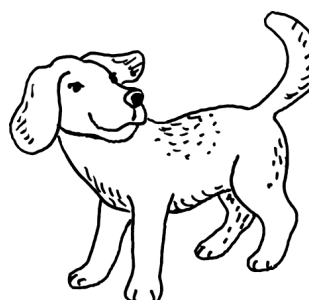
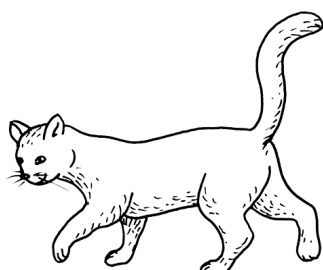
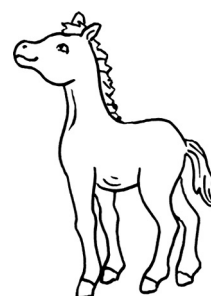
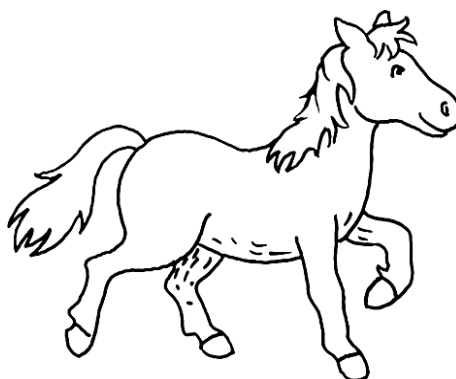
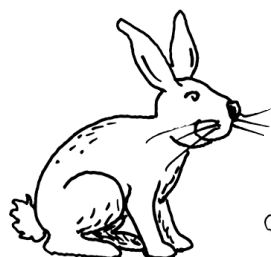
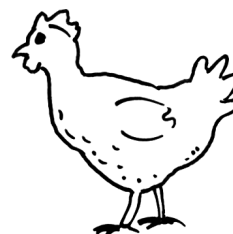
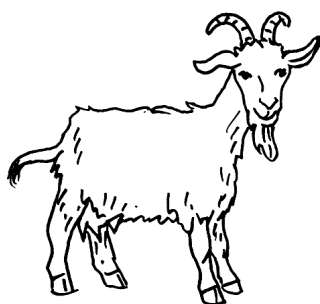
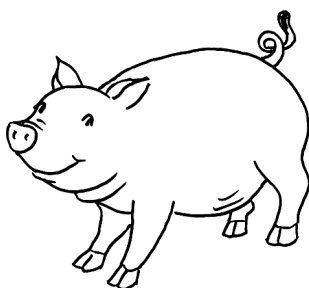
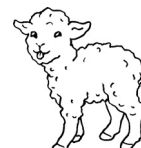
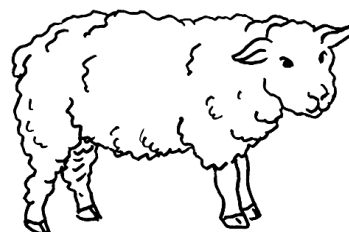
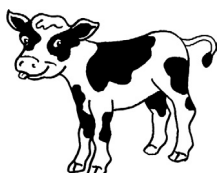
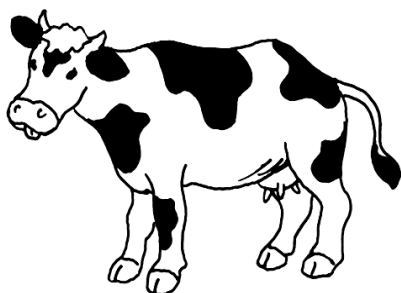






Name:



Hier siehst du Tiere mit ihren Jungen. Male sie an.



Tiere auf dem Bauernhof	Spiele	 
Name:		

Spiel: Futter für die Tiere (für 1–6 Spielerinnen und Spieler)

Die Bauernhoftiere haben Hunger. Kannst du ihnen das passende Fressen bringen?

Spielvorbereitung:

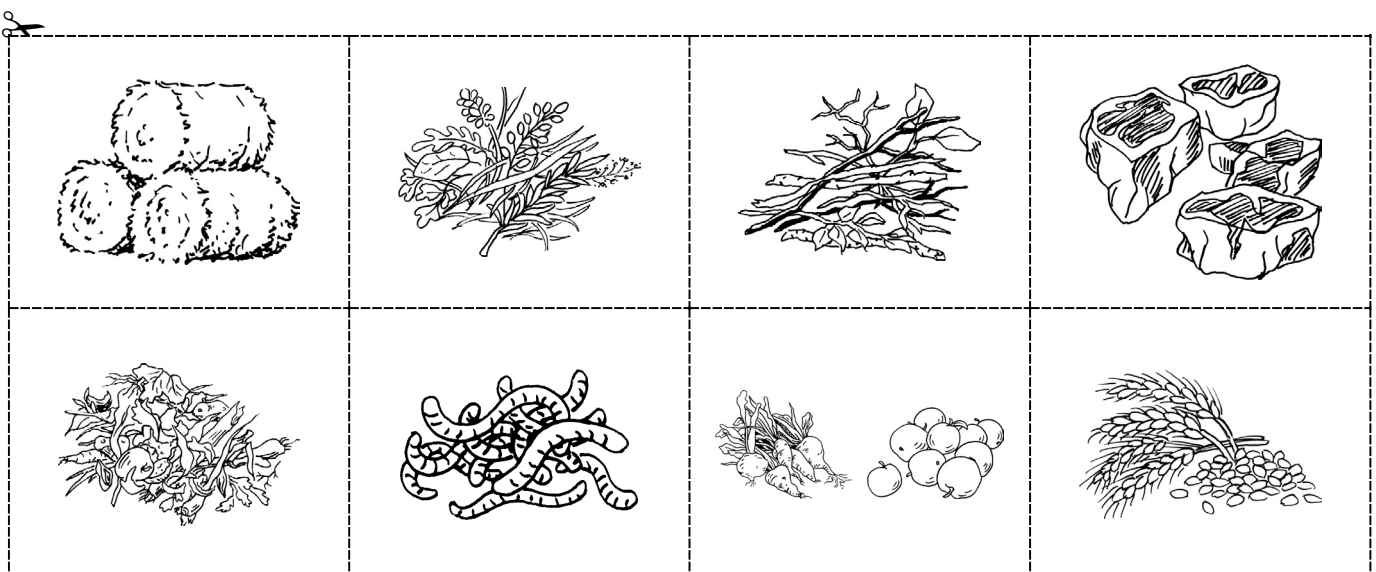
Kopieren Sie die Nahrungskarten in passender Anzahl und schneiden Sie diese zusammen mit den Tierkarten (Seite 57) aus. Die Nahrungskarten werden verdeckt im Raum oder auf dem Tisch verteilt. Die Tierkarten liegen verdeckt auf einem Stapel.

Spielregeln:

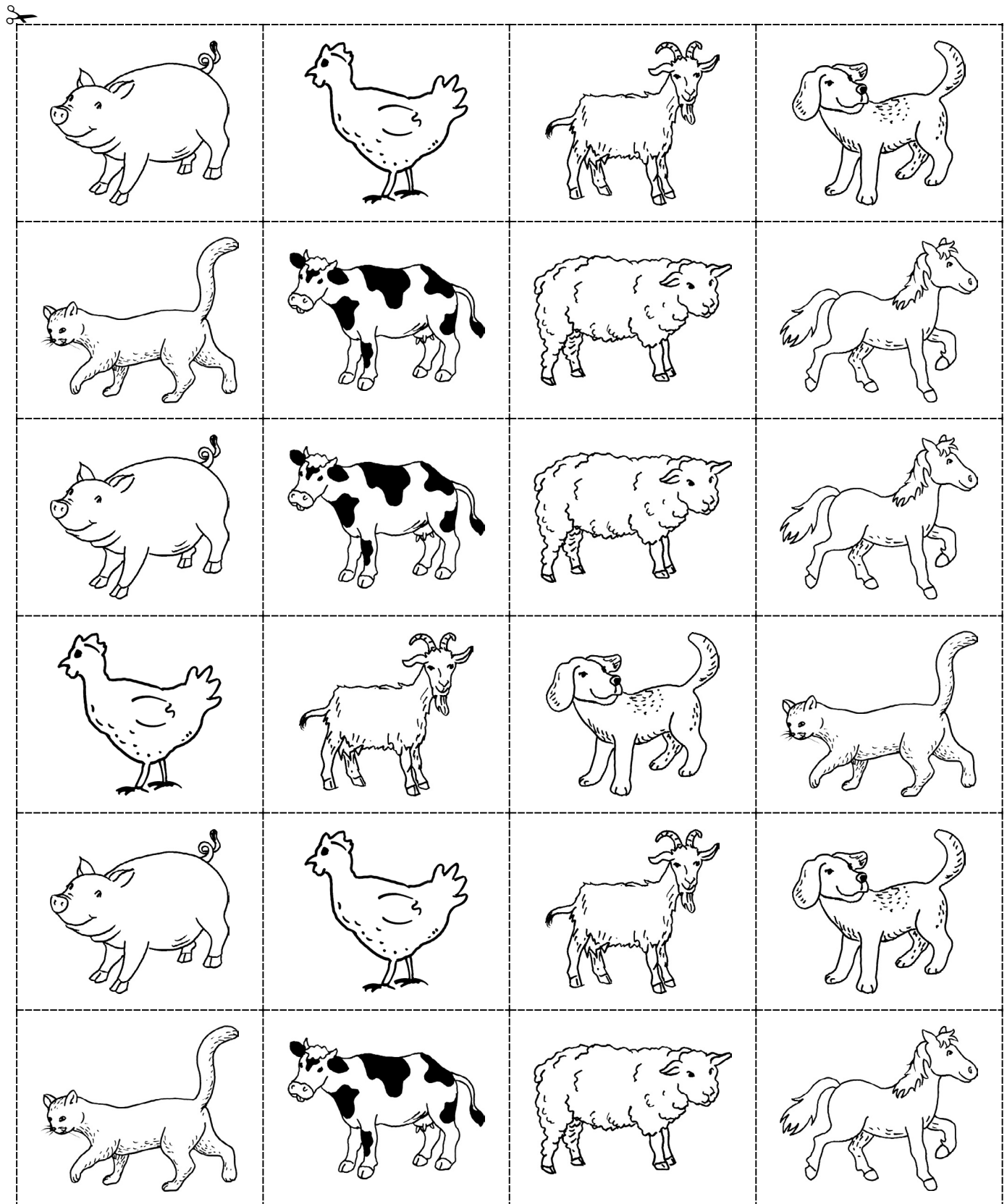
Alle Mitspielerinnen und Mitspieler ziehen eine Karte und legen sie offen vor sich ab. Nun geht es los: Die Bäuerinnen und Bauern schwärmen aus und suchen das passende Futter für ihr Tier. Decken sie eine richtige Karte auf, dürfen sie sie zu ihrem Tier legen. Passt sie nicht, kommt die nächste Spielerin oder der nächste Spieler dran. Das Spiel ist beendet, wenn alle Tiere ihr passendes Futter haben.

Varianten:

- Motivierend sind kleine Spielfigürchen, die zu den Tierkarten dazu gestellt werden können oder sich mit den Bäuerinnen und Bauern auf die Suche nach ihrem Futter machen.
- Es kann auch Memo-Spiel damit gespielt werden (Tier und jeweiliges Fressen ergeben ein Paar).
- Das Spiel kann auch mit Schreibübungen verknüpft werden: Karten ziehen/suchen und Wörter dazu auf Lineatur-Blatt schreiben.



Name:



Name:



Das Wachstum der Kartoffel: Schreibe zu jedem Bild einen kurzen Satz, die Wörter können helfen.

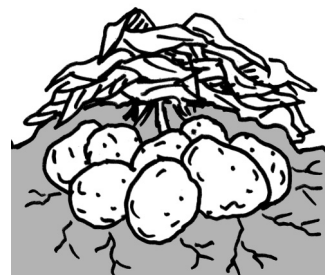













Triebe – Kartoffeln – Blätter – Knollen – Blüten

Produkte vom Bauernhof	Versuch	
Name:		

Wir stellen Butter her

(Zutaten für ca. 70 g Butter)

Geräte:

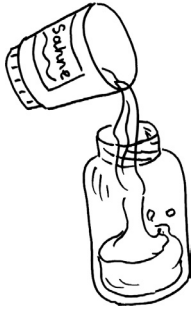



Löffel, Glas mit Deckel, Teesieb, Schüssel

Zutaten:

1 Becher Sahne



Zubereitung:

1 Sahne in ein Glas füllen. 	2 Glas verschließen. 
3 Alles ca. 10 Minuten schütteln. 	4 Butterbröckchen mit Sieb auffangen. 
5 Butter kaltstellen. 